

Proseminar Gedankenexperimente, Essayfrage 8

Michael Baumgartner

michael.baumgartner@uni-konstanz.de

Universität Konstanz, Sommersemester 2010, Mittwoch 12-14

John Searle argumentiert in *Geist, Gehirn, Programm* mit Hilfe des Chinesisch-Zimmer-Gedankenexperimentes gegen zwei zentrale Thesen der so genannten starken artifiziellen Intelligenz (AI). Searle ist der Auffassung, dass sich Sprachverständnis im Speziellen und Intentionalität im Allgemeinen weder auf Computerprogramme reduzieren noch dadurch erklären lassen. Im zweiten Teil des Papiers diskutiert er verschiedene Repliken von Vertretern der starken AI auf sein Gedankenexperiment. Viele dieser Repliken bestehen ihrerseits aus Gedankenexperimenten. Welche Seite, wenn überhaupt eine, gewinnt diesen Gedankenexperiment-Disput? Die Antwort ist zu begründen.